

Branchen-News

Autowäsche im Winter? Ja – mit Vordusche, aber nie bei Kälte



Vor der Fahrt durch die Autowaschanlage müssen Schnee, Eis und Schmutzpartikel unbedingt vorab entfernt werden.

Schnee, Eis, Salz und Schmutz bestimmen die Fahrzeugpflege im Winterhalbjahr. Dabei ist nicht die Anzahl der Autowäschen entscheidend, sondern die Art, wie mit dem Wagen umgegangen wird. Unbestritten ist, dass ein sauberes Auto nicht nur gut aussieht, sondern von den anderen Verkehrsteilnehmern wegen der Lichtreflexionen auch besser gesehen werden kann – gerade bei Schmuttelwetter. Dank Tagfahrlicht ist dieser Vorteil zwar nicht mehr so entscheidend wie vor einigen Jahren.

Was also gilt nun? So oft wie möglich waschen wegen des aggressiven Streusalzes? Oder einen weiten Bogen um jede Waschstrasse machen, um den Lack zu schonen? «Weder noch», sagt Markus Peter, Leiter Technik & Umwelt beim Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS). «Waschen Sie Ihr Auto, wenn Sie finden, es sei wieder einmal nötig.» Der Schmutz, den ein Auto auf salznassen Strassen aufnehme, sei erst dann ein Problem, wenn der Lack mit Kratzern oder Abplatzungen bereits geschädigt ist. Markus Peter: «Eine einwandfreie Lackoberfläche hält dem Salz auf unseren Strassen problemlos stand.» Dank werkseitigen Hohlraumversiegelungen, Unterbodenschutz und verzinkter Bleche gelte das auch für den Unterboden.

Viel wichtiger ist das Beachten eines entscheidenden Punkts vor dem eigentlichen Waschgang: «Sorgen Sie dafür, dass vor der Einfahrt in die Waschstrasse alle Reste von Eis und Schnee sowie grobe Schmutzpartikel entfernt werden. Andernfalls ziehen die Bürsten die Schmutzpartikel wie Schmirgelpapier über Ihr Fahrzeug und verkratzen den Lack», weiss Markus Peter. Daher empfiehlt sich besonders in der kalten Jahreszeit eine Vorreinigung mit dem Hochdruckreiniger, bevor in die Bürstenwaschanlage gefahren wird.



Und noch etwas gilt es zu beachten: Bei Temperaturen unter minus zehn Grad Celsius sollte auf die Wäsche verzichtet werden. Der Wärmeschock, wenn das zehn bis dreissig Grad warme Wasser auf eiskalte Fahrzeugteile trifft, kann zu Schäden führen. Zum Beispiel in Form von Rissen an der Windschutzscheibe.